



Einzelhändler und Schausteller müssen in dieser schwierigen Zeit zusammenhalten. Quelle: Hitz

Der Einkauf verbindet

Lust auf Einkaufen im Heimatort machen – das war und ist Ziel und Zweck des „Heimat shoppens“. Und dabei im Gespräch mit den Kundinnen und Kunden das Bewusstsein dafür schärfen, wie wichtig der Einkauf vor Ort für die Lebendigkeit und Liebenswürdigkeit lebendiger Städte und Gemeinden ist.

VON REINHARD HEGEWALD

Nie war dies wichtiger als in diesem Jahr, in dem der Einzelhandel und die Gastronomie in unseren Kommunen eine schwere Zeit durchmachen. Auch in diesem Jahr haben deshalb wieder zahlreiche Handels- und Gewerbevereine aus dem IHK-Bezirk rund um den 11. und 12. September mitgemacht: Hage, Großheide, Marienhefe, Norden, Südbrookmerland und Wittmund waren mit von der Partie. Emden hat sich dazu entschieden, die Heimat shoppen-Aktion im Oktober durchzuführen. Bundesweit

haben bei der vor sechs Jahren in Nordrhein-Westfalen erstmals durchgeführten Aktion mehr als 470 Handels- und Gewerbevereine in 380 Städten und Gemeinden aus fast allen Bundesländern mitgemacht.

Studie

Wie wichtig die Aktion war und ist, zeigt eine aktuelle Studie der IHK-Organisation und des Regensburger Forschungsinstituts ibi research über den deutschen Einzelhandel, an der sich bundesweit 1.400 Händler beteiligt haben. Danach ist das stationäre Ladengeschäft nach wie vor der wichtigste Vertriebskanal des

deutschen Einzelhandels. 49 Prozent der Händler verkaufen ihre Produkte ausschließlich stationär. 37 Prozent sind sowohl stationär als auch online aktiv, 14 Prozent setzen ausschließlich auf Online-Kanäle. Allerdings hat der Anteil der stationären Händler in den letzten drei Jahren weiter abgenommen, während der Anteil der reinen Online-Händler zugenommen hat. Mit einem Anteil von etwas mehr als einem Drittel hat der Anteil der Multikanal-Händler, die sowohl stationär als auch online unterwegs sind, zugenommen (die gesamte Studie kann unter www.ibi.de/handelsstudie2020 kostenlos heruntergeladen werden).

Jedes Jahr

Die IHK und der Einzelhandelsverband Ostfriesland e. V. hatten die Aktion zum zweiten Mal initiiert. Sie sollte vor allem dem stationären Handel, aber auch den Gastronomen und Dienstleistern in den Städten und Gemeinden den Rücken stärken. Einkaufen vor Ort stärkt nicht nur die lokalen Geschäfte, sondern erhält auch die Lebensqualität in unseren Städten und Gemeinden. Die Händler und Gastronomen vor Ort sind wichtige Arbeitgeber und Ausbilder sowie Grund- und Gewerbesteuerzahler. Einkaufen vor Ort

- bedeutet Einkaufen bei Nachbarn und Freunden,
- versorgt die Bürger mit wichtigen Alltagsprodukten,
- reduziert die Umweltbelastung,

- unterstützt Veranstaltungen, Vereine und Initiativen,
- sichert Arbeits- und Ausbildungsplätze und
- macht die Gemeinde lebens- und liebenswert.

Mit dem „Heimat shoppen“ haben IHK und EHV zusammen mit den lokalen Handels- und Gewerbevereinen auf die Bedeutung von lokalen Händlern, Gastronomen und Dienstleistern aufmerksam gemacht – und Einwohnern sowie Kunden bewusst gemacht, dass sie durch den Besuch in der Stadt und den Einkauf vor Ort ihr eigenes Lebensumfeld selbst mitgestalten. Mit der Resonanz zeigten sich IHK und EHV erneut sehr zufrieden. Die Aktion soll deshalb auch im nächsten Jahr wiederholt werden.

Norden – Heimat shoppen mit viel Musik

Mit Musik und guter Laune einkaufen, mit Bedacht sowie Lust und Freude



Quelle: Hitz

einen Gang durch die City unternehmen – so sah das „Heimat shoppen“ in diesem Jahr in Norden aus, zu dem

>>

An advertisement for Volksbanken Raiffeisenbanken. The background is a photograph of a man in a dark blue jacket with red stripes, standing in a warehouse filled with cardboard boxes. He is holding a clipboard and looking towards the camera. The text is overlaid on the image.

vr.de/weser-ems

Einzel-, Groß, Online- oder Außenhandel: Wir sind für Sie da.

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Mit unserer Genossenschaftlichen Beratung.
Der Finanzberatung, die erst zuhört und dann berät: ehrlich, kompetent, glaubwürdig und gerne auch zu Finanzthemen rund um Krisenbewältigung und Zukunftsstrategien. Jetzt Termin vereinbaren und beraten lassen: vr.de/durchstarten

Volksbanken Raiffeisenbanken

Wir machen den Weg frei. Gemeinsam mit den Spezialisten der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken: Bausparkasse Schwäbisch Hall, Union Investment, R+V Versicherung, easyCredit, DZ BANK, DZ PRIVATBANK, VR Smart Finanz, DZ HYP, MünchenerHyp.

>> das Wirtschaftsforum Norden e. V. in die Stadt einlud. Und natürlich mit dem Gewinnspiel „Ich bin Heimatshopper, weil...“ sich ein paar Euro dazu „verdienen“ – da war Fantasie gefragt oder einfach eine ehrliche Antwort. Es warteten Einkaufsgutscheine als Gewinn.

Marienhafe – Wir sind Marienhafe

Die Marienhafer Geschäfte hatten zu den gewohnten Öffnungszeiten unter



Quelle: Hitz

dem Motto „Wir sind Marienhafe“ wieder eine pralle Wunschtüte vorbereitet. Einkaufsgutscheine im Wert von 400 Euro wollten gewonnen werden und zahlreiche Überraschungen warteten auf fleißige Einkäufer. Dazu gaben die Geschäfte an beiden Einkaufstagen Stempelkarten an ihre Kunden aus. Wer vier Stempel aus verschiedenen Geschäften gesammelt hatte, erhielt eine Überraschungstüte mit tollen Produkten, Gutscheinen und Aktionsangeboten. Das Sammeln lohnte sich also.

Großheide – Großheider Geschäfte luden zur Verlosung ein

Der Großheider Gewerbeverein mit seinen etwa 60 Mitgliedern gab zum



Quelle: Hitz

„Heimat shoppen“ ein Heft heraus, in dem ein Rätsel gelöst werden konnte. Es konnte „Großheider Geld“ gewonnen werden. Auf die Gewinner warteten zweimal 250 Euro. Dieses Geld waren Gutscheine à 25 Euro. Die Teilnahme lohnte sich also besonders. Bis zum 12. September konnten die Kunden die Hefte abgeben. Darüber hinaus gab es in den einzelnen Geschäften auch zahlreiche Aktionen.

Hage – Mit Gutscheinen am Start

Auch der Gewerbeverein Hage e.V. nahm dieses Jahr wieder am „Heimat shoppen“ teil. Die Hager Kaufleute gestalteten die beiden Aktionstage mit



Quelle: Hitz

vielen individuellen Angeboten. Höhepunkt war die Verlosung von zwei Einkaufsgutscheinen im Wert von 400 Euro.

Südbrookmerland – Wir sind eine große Gemeinschaft

Der Gewerbeverein Südbrookmerland machte erstmalig mit. Für die Aktion



Quelle: Hitz

wurde in allen teilnehmenden Geschäften die „Heimat-shoppen Tüte“ verteilt. Diese Tüte steckte voller Überraschun-

gen. Vor allen Dingen aber gab es ein großes Gewinnspiel, bei dem alle teilnehmenden Kunden einen von fünf Einkaufsgutscheinen von je 100 € gewinnen konnten. Der Gutschein konnte bei jedem beliebigen Mitglied des Gewerbevereins eingelöst werden.

Wittmund: Mit 50 Betrieben dabei

Auch die „proWittmund Werbe- und Interessengemeinschaft e.V.“ beteiligte



Quelle: Hitz

sich erstmalig am „Heimat shoppen“. Die Kaufleute in der Harlestadt hatten ihre Schaufenster mit den „Heimat shoppen“ – Tüten einladend dekoriert. Beteiligt haben sich auch zahlreiche Schausteller mit Ständen in der Stadt. Mit rund 50 teilnehmenden Unternehmen war die Resonanz im Handel, dem Handwerk, der Gastronomie und dem Dienstleistungssektor erfreulich hoch. So war die große Tombola „Schnapp Dir ein Schüpp-Los“ auch gut bestückt.

Emden

Zum ersten Mal lädt der Emdener Handel seine Kunden im Oktober zum „Heimat shoppen“ ein. Im Mittelpunkt steht ein Suchspiel in den Geschäften bei dem die Kunden attraktive Preise gewinnen können. Darüber sollen die Kunden auch neue Geschäfte und altbekannte wiederentdecken und somit die Heimat erkunden. Die Händlerinnen und Händler haben noch weitere Aktionen rund um das Thema „Heimat shoppen“ in Emden vorbereitet. <

Mehr zu diesem Thema

➔ Dok-Nr. 4900194